



Informationen zum Spielmodus und -ablauf Regionalligen 2023

1 Allgemeines

Die jeweiligen Mannschaften führen vor jeder Begegnung und vor dem Austauschen der Mannschaftsaufstellung einen Münzwurf durch:

Der Gewinner kann entscheiden, auf welcher Seite er spielen möchte oder auf welchem Tisch begonnen wird. Der Verlierer des Münzwurfs hat die verbleibende Option. Die Wahl der Tischseite gilt für beide Tische und die komplette Begegnung. Der Tisch wird nach jedem Satz gewechselt, sofern von den Mannschaften unterschiedliche Tischmodelle gespielt werden.

Eine Mannschaft hat auf ihrem jeweiligen Heimtisch stets die erste Auflage pro Satz.

Zu beachten: Alle Begegnungen sind pünktlich zu beginnen. Sämtliche Vorbereitungen, inklusive Münzwurf, Austausch und Eintragen der Mannschaftsaufstellungen sowie das Warmspielen sind vor dem festgesetzten Spielbeginn abzuschließen.

2 Live-Eingabe in der DTFB App

Jede Mannschaft meldet sich vor Beginn der ersten Begegnung bei der Turnierleitung und erhält dann einen PIN, der es ermöglicht, die Mannschaftsaufstellung sowie das Spielergebnis jeder aktuell anstehenden Begegnung in Form von gewonnen Sätzen (2:0, 1:1) in der DTFB App einzutragen.

Die Eingabe kann über eigene Smartphones oder Tablets erfolgen. Die Zugangsdaten können bei der Turnierleitung erfragt werden.

3 Spielmodus Vorrunde

Eine Begegnung zwischen zwei Mannschaften besteht aus sieben Spielen – fünf Doppelspiele (D) und zwei Einzelspiele (E). Die Spiele werden nacheinander in der Reihenfolge D1 vs. D1, D2 vs. D2, E1 vs. E1, E2 vs. E2, D3 vs. D3, D4 vs. D4, D5 vs. D5 ausgetragen.

In den ersten vier Spielen müssen sechs unterschiedliche Spieler eingesetzt werden. Ebenso müssen in den weiteren drei Spielen sechs unterschiedliche Spieler eingesetzt werden, wovon mindestens zwei Spieler bereits in den ersten vier Spielen eingesetzt wurden. Ein Spieler darf in maximal zwei Spielen eingesetzt werden und nicht mehr als ein Einzel spielen. Es ist maximal möglich, zehn unterschiedliche Spieler während der vollständigen Begegnung einzusetzen. Die Mannschaftsaufstellungen sind vor Beginn der Begegnung vollständig inkl. der Auswechselspieler (falls vorhanden) einzutragen.

Während einer Begegnung sind zwei Auswechslungen möglich. Es können nur Spieler ausgewechselt werden, die bereits ein komplettes Spiel absolviert haben. Die Auswechslung hat vor Beginn eines



Informationen zum Spielmodus und -ablauf Regionalligen 2023

Spiels zu erfolgen und muss dem gegnerischen Spielführer mitgeteilt werden. Es können nur Spieler eingewechselt werden, die zuvor noch kein Spiel absolviert haben. Ausgewechselte Spieler können somit nicht mehr eingewechselt werden. Ebenso wenig können eingewechselte Spieler nochmals ausgewechselt werden.

Pro Spiel werden zwei Sätze bis fünf Tore gespielt, je Satz mit mindestens zwei Toren Differenz bis maximal acht Tore. Pro Satz hat jedes Team nur ein Time-Out. Geht der Satz in die Verlängerung (ab Spielstand 4:4), erhält jedes Team ein zweites Time-Out.

In der Vorrunde wird an beiden Tischen parallel gespielt, d.h. es spielen D1 & D2, E1 & E2 sowie D3 & D4 gleichzeitig. D5 wird im Anschluss gespielt. Wird von beiden Mannschaften das gleiche Tischmodell gespielt, so erfolgt nach dem ersten Satz innerhalb einer einzelnen Begegnung kein Tischwechsel – es werden beide Sätze auf einem Tisch ausgetragen.

4 Mannschaftsaufstellung

Die erstgenannte Mannschaft der Begegnung nimmt den ersten Kontakt auf, um die Mannschaftsaufstellungen auszutauschen. Sie ist ebenso für die richtige Eintragung der Spielergebnisse im Spielbericht verantwortlich.

Die zweitgenannte Mannschaft der Begegnung ist dafür verantwortlich, vor Spielbeginn die Mannschaftsaufstellungen online einzugeben und im Laufe der Begegnung die richtigen Spielergebnisse nach jedem Spiel in der App zu aktualisieren.

Die ausgetauschten Mannschaftsaufstellungen gelten als Dokument. Jede nachträgliche Änderung ist nicht mehr zulässig und wird als Manipulation angesehen.

5 Endergebnismeldung

Der Spielbericht ist von der erstgenannten Mannschaft ausgefüllt und von beiden Mannschaftsführern zu unterzeichnen. Der Spielbericht ist von der erstgenannten Mannschaft bis zum Ende des Bundesliga Wochenendes aufzubewahren und bei Unstimmigkeiten vorzulegen.

Beide Spielführer müssen spätestens 15 Minuten nach Spielende einer Begegnung das Ergebnis online bestätigt haben, ansonsten nimmt die Turnierleitung diese Bestätigung vor.

Sollten innerhalb von 15 Minuten nach Spielende keine Spielergebnisse online eingetragen und bestätigt worden sein, wird die Begegnung als nicht stattgefunden gestrichen.

Eine Änderung der eingegebenen Daten ist nur am gleichen Kalendertag vor Beginn der nächsten Begegnung und vor Ort mit Abstimmung der Turnierleitung möglich. Später sind keine Änderungen mehr möglich.



Informationen zum Spielmodus und -ablauf Regionalligen 2023

6 Punktwertung

Die Tabellenwertung erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Tabellenpunkte
- Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen
- Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen
- direkter Vergleich
- per Los im Platzierungsbereich /per Penalty im Aufstiegsbereich

Nicht angetretene oder vorzeitig abgebrochene Spiele werden mit 2:0 Sätzen für den Gegner gewertet.

7 Modus

In der Regionalliga spielen alle Mannschaften Jeder gegen Jeden.

Es wird an beiden Tischen parallel gespielt, d.h. es spielen D1 & D2, E1 & E2 sowie D3 & D4 gleichzeitig. D5 wird im Anschluss gespielt.

Eine Begegnung in der Regionalliga wird immer komplett ausgetragen und kann unentschieden ausgehen.

8 Aufstieg

Das bestplatzierte Team jeder Regionalliga qualifiziert sich für die Teilnahme an der 3. Bundesliga der nächsten Saison. Sollten Mannschaften aufgrund von Nichtantritt oder Lizenzentzug aus den Bundesligen ausscheiden, werden freiwerdende Startplätze unter den Zweitplatzierten der Regionalligen ausgelost.

9 Penalty-Schießen

Vor Beginn des Penalty-Schießens stellt jede Mannschaft 5 Spieler auf, denen jeweils eine feste Spielernummer von 1-5 zugewiesen wird. Aus diesen Aufstellungen werden feste Penalty-Paarungen (P1, P2, P3, P4, P5) gebildet, d.h. es treten jeweils Spieler mit gleicher Spielernummer gegeneinander an. Die Paarungen werden nacheinander in aufsteigender Reihenfolge ausgetragen.

Beim Penalty-Schießen ist das Auswechseln eines Spielers nach Aufstellung nicht möglich. Für die Aufstellung dürfen alle 10 Spieler des Kaders eingesetzt werden unabhängig davon ob sie in der Partie der beiden Mannschaften zum Einsatz gekommen sind.



Informationen zum Spielmodus und -ablauf Regionalligen 2023

Vor Beginn wird ein Münzwurf durchgeführt. Der Gewinner entscheidet welche Mannschaft immer zuerst schießt.

Jeder Spieler hat auf seinem Heimtisch einen Schussversuch und verteidigt anschließend auf dem Auswärtstisch.

Sollte es nach 5 Schüssen unentschieden stehen, geht das Penalty-Schießen in die Verlängerung, und zwar als Sudden Death, d.h. die Begegnung ist direkt entschieden, wenn ein Spieler gegen den anderen gewinnt.